

KI-Kompetenz: Für eine Zukunft in Wohlstand

Nettesheim

2025

ISBN 978-3-8006-7504-3

Vahlen

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Katja Nettesheim
KI-Kompetenz:
Für eine Zukunft in Wohlstand


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

KI-KOMPETENZ

**Für eine Zukunft
in Wohlstand**

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

von KATJA NETTESHEIM

Verlag Franz Vahlen München

vahlen.de

ISBN Print 978 3 8006 7504 3

ISBN E-Book (ePDF) 978 3 8006 7505 0

ISBN E-Book (ePUB) 978 3 8006 7506 7

© 2025 Verlag Franz Vahlen GmbH,
Wilhelmstr. 9, 80801 München

Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Fotosatz Buck

Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Produktion: Sieveking Agentur, München

Umschlag: Nadine Bernhardt – Grafische Angelegenheiten

Bildnachweis: Motiv U1: Klingline (adobestock); Autorinnenfoto U4: Alexander Klebe;

S. 27: David Bruyndoncks (unsplash); S. 41: Shifaaz Shamoan (unsplash);

S. 87: Robert Murray (unsplash); S. 175: Matteo di Iorio (unsplash);

S. 365: Dip Shondipon (unsplash)



vahlen.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen
dieses Werkes zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Für Sumi, die mir alles gegeben hat.
Für Helena und Victoria, denen ich alles gebe.


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Bedienungsanleitung



Ich habe dieses Buch geschrieben, um Ihnen den Erwerb und die Verbreitung von KI-Kompetenz so leicht wie möglich zu machen. Weil es wichtig ist, dass wir alle uns in dieser Hinsicht weiterentwickeln. Warum ist mir das so wichtig? Das erfahren Sie in Kapiteln 1 und 2.

Um Ihnen dafür die beste Unterstützung zu bieten, haben wir verschiedene Elemente eingebaut, um das Buch gut nutzbar zu machen. Als Erstes erhalten Sie hier eine Inhaltsübersicht, die Ihnen zeigt, was Sie in jedem Kapitel erwartet (ein detailliertes Inhaltsverzeichnis folgt weiter unten):

INHALTSÜBERSICHT

1. Ausgangspunkt

In diesem Kapitel erfahren Sie, wo wir als Land aktuell stehen in Bezug auf Digitalisierung und Bruttoinlandsprodukt. Und was wir alle – als Individuen – machen können, um gemeinsam in eine bessere Position zu kommen, nämlich in eine »Zukunft in Wohlstand«.

Dieses Kapitel eignet sich für alle Leser:innen. Überspringen können es diejenigen, die schon voll von der Notwendigkeit der KI-Transformation überzeugt sind und direkt loslegen wollen.

2. Unsere große Chance

Schwerpunkt dieses Kapitels ist die KI-Revolution: Wie KI unsere Gesellschaft schon verändert hat und was kurzfristig noch zu erwarten ist. Dabei dürfen auch die Risiken der KI nicht fehlen – und wie wir sie verringern können. Zuletzt beantworten wir die Frage, was das Ganze mit Ihnen zu tun hat und über welche Fähigkeiten Sie schon heute verfügen, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein.

Dieses Kapitel eignet sich ebenfalls für alle Leser:innen. Es unterstützt selbst diejenigen, die schon überzeugt sind, mit zusätzlicher Motivation.

3. Ihre persönliche KI-Transformation beginnt jetzt

Im dritten Kapitel geht es dann darum, wie Sie persönlich anfangen können, unliebsame Arbeit auf die KI zu delegieren.

Dazu gehört auch einer meiner Lieblingsabschnitte, der die Einwände behandelt, die in unserem Kopf plötzlich auftauchen, wenn wir an KI-Nutzung denken. Danach folgt ein weiterer schöner Abschnitt, nämlich wie vier ganz unterschiedliche Menschen ihre persönliche KI-Transformation angegangen sind.

In Abschnitt 3.4 geben wir Ihnen dann eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie Ihre künstlich-intelligente Assistenz aufsetzen, sie mit Ihren besonderen Umständen vertraut machen und mit ihr reden. Zum Abschluss zeigen wir für zehn alltägliche Anwendungsfälle, wie KI Ihnen Arbeit abnehmen kann.

Ich lege dieses Kapitel allen Leser:innen stark ans Herz. Diejenigen, die KI schon intensiv nutzen, können es querlesen.

4. KI-Transformation für alle, die auch für eine Organisation verantwortlich sind

Im vierten Kapitel geht dann darum, wie Sie Ihre neue KI-Kompetenz auf die Organisationen, für die Sie verantwortlich sind, übertragen können. Als solche Organisationen kommen vor allem Unternehmen in Betracht, aber auch Behörden, Vereine, Parteien, Schulen, Verbände und ähnliche Einheiten, wo es darauf ankommt, Begeisterung für eine solch tiefgreifende Veränderung zu schaffen.

Hier fangen wir wieder mit den Widerständen an, die Ihnen begegnen, und was Sie spontan dagegen tun können (»Einwandbehandlung«). Danach geht

es an die Verwandlung der Organisation: Wie Sie Veränderungslust schaffen, wie Sie eine KI-Strategie erarbeiten und danach, wie Sie KI-Kompetenz systematisch in der Organisation ausrollen.

Zum Schluss zeigen wir Beispiele von vier Organisationen, mit ihren jeweils unterschiedlichen Wegen zur bzw. in der KI-Transformation.

Dieses Kapitel ist für diejenigen, die andere mitreißen wollen: Führungskräfte in Unternehmen aus den Bereichen General Management (z. B. CEOs), Technologie (z. B. CIOs) und Personal (z. B. CHROs). Vorstände oder Geschäftsführer:innen von Parteien und Vereinen. Direktor:innen von Schulen. Und alle anderen, die Einfluss auf eine Gruppe von Menschen haben. Vorab: Der wichtigste Hebel, den Sie dabei haben, ist Ihre eigene Vorbildfunktion! Ausgehend vom Prototyp »Unternehmen« ist Vieles, mit etwas Transferleistung, auch für andere Organisationen hilfreich. Kommen Sie also bitte nicht auf die Idee, die vorhergehenden Kapitel zu überspringen. Sie ruinieren damit die Erfolgsaussichten Ihres Vorhabens und machen sich unter Umständen sogar lächerlich. Das will ja niemand 😊!

5. Kritisches Hinterfragen & Ausblick

Zu guter Letzt widmen wir noch ein Kapitel dem beständigen kritischen Hinterfragen der Nutzung und der Ergebnisse der KI. Denn, obwohl ich immer stark für Nutzung von KI plädiere, darf dies nicht unreflektiert und unreguliert geschehen. Wie wir das in Zukunft gewährleisten können, stellt den Abschluss des Buches dar, ...

... der natürlich Pflichtlektüre für alle Leser:innen ist!

ZIEL DIESES BUCHES

Unser Ziel ist es, Ihnen den Erwerb und die Verbreitung von KI-Kompetenz möglichst einfach zu machen. Daher werde ich Sie auch nicht mit Wissen oder Quellen, mit theoretischen Herleitungen oder akademischen Kategorisierungen überhäufen. Stattdessen ist unser Ziel, dass Sie ein kompaktes Buch in der Hand halten, das leicht zu lesen ist, und das Sie manchmal auch zum Lachen bringt. Wir wollen, dass dieses Buch ein paar Spuren in Ihrem Gedächtnis und in Ihrer Arbeit – sei es im privaten oder beruflichen Zusammenhang – hinterlässt. Dafür haben wir all unsere psychologischen und neurowissenschaftlichen Erkenntnisse genutzt. Lassen Sie sich überraschen!

AKTIVE MITARBEIT

Daher ist es auch nicht verwunderlich, dass wir versuchen, Ihnen so viele praktische Arbeitshilfen wie möglich an die Hand zu geben:

Für das ganze Buch gibt es ein ausführliches Glossar für die rot markierten Begriffe, das Sie unter <https://www.vahlen.de/37209736> oder auf www.katjanettesheim.de (sukzessive mit weiteren Arbeitshilfen) einsehen können.

Im ersten Teil, der persönlichen KI-Transformation, regen wir immer wieder Ihre Mitarbeit an. Sie haben einfach deutlich mehr von der Lektüre, wenn Sie gleich in die Aktivität kommen. Suchen Sie sich dabei aus, was zu Ihnen passt:

- Arbeiten Sie mit dem Text, z. B. durch Unterstreichen, Anmerkungen oder Exzerpieren.
- Halten Sie Ihre Erkenntnisse, Gedanken und Umsetzungsimpulse während der Lektüre in einer Datei oder einem Notizbuch fest. So haben Sie direkt einen Absprungpunkt für die Umsetzung.
- Und vielleicht (hoffentlich?) haben Sie Lust, Ihre KI-Transformation gleich aktiv anzugehen? Für den Fall haben wir ein paar wesentliche Aktivitäten vorgedacht, mit denen Sie parallel zur Lektüre starten können.

Im zweiten Teil, der KI-Transformation von Organisationen, gehen wir einen anderen Weg. Dort geben wir Ihnen mit Frameworks, Prozessen und vielen Erfolgsrezepten aus der Praxis das Handwerkzeug dafür, mit Ihrer Organisation den Weg der Transformation zu gehen. Digitale Versionen einiger Werkzeuge finden Sie ebenfalls auf meiner Webseite. Dieses Handwerkszeug sollte Sie in die Lage versetzen, direkt loszulegen. Und wenn etwas augenblicklich noch nicht relevant für Sie ist: Kleben Sie ein Post-it dran und kommen Sie später darauf zurück. Viele unserer Werkzeuge können Ihnen die erste, teure Runde mit Beratungen sparen. Für weitere Impulse, Anmerkungen, Fragen etc. kontaktieren Sie mich gern unter ki-k@culcha.com.

ES BRAUCHT EIN DORF

Ich habe inzwischen eine mittlere zweistellige Zahl von Digitalen Transformationen und neuerdings auch einige KI-Transformationen begleitet. Dabei habe ich viel von anderen gelernt, von Kunden, Podcast-Gästen, Projektpartner:innen. Deren wertvolles Wissen wollen wir Ihnen auch bieten! Daher haben wir Wert darauf gelegt, sie auch zu Wort kommen zu lassen. Zur Auflockerung

geschieht das in Form von wörtlichen Zitaten. Sie bekommen hier also nicht nur die Expertise von einer Person, sondern von über 40, allesamt Pioniere in ihrem Feld.

Dieser Facettenreichtum schlägt sich auch in der gendergerechten Sprache nieder: Wir gendern hauptsächlich mit Doppelpunkt, aber wenn es den Lesefluss stört, nutzen wir auch mal das substantivierte Partizip (den Ausdruck habe ich gerade erst bei ChatGPT nachgefragt – z. B. »Mitarbeitende« 😊), nennen alle Geschlechter oder nur eines (und das nächste Mal das andere). Wenn wir Originalzitate wiedergeben, belassen wir die Form so, wie sie der/die Sprecher:in gewählt hat. In jedem Fall sind immer alle mit gemeint (und wenn wir mal nur das Femininum verwenden, dann meint es natürlich auch Männer 😊).

Falls für Ihren Geschmack zu viele Anglizismen vorkommen, entschuldige ich mich im Vorhinein, verbunden mit dem Hinweis, dass dies die Fachsprache in Tech (sic!) ist und zwanghafte Übersetzungen der Fachbegriffe oft dazu führen, dass man nicht mehr weiß, was gemeint ist.

All das ist mir in Fleisch und Blut (und Herz) übergegangen, als Gründerin eines Start-ups mit einem Frauenanteil von zeitweise 66 %, mehrheitlich Gen-Y-Mitarbeitenden und solchen, die kaum ein Wort Deutsch sprachen. Also sehen Sie es mir bitte nach, falls Sie selbst anders formulieren.

NUTZUNG VON KI

Natürlich ist dieses Buch entstanden unter Nutzung von KI. Um dies so transparent wie möglich zu machen, nutze ich bei den Prompt-Beispielen oft solche, die ich im Schreibprozess tatsächlich verwendet habe. Dabei habe ich aber eine klare Grenze gezogen: Ich habe KI nicht dazu genutzt, etwas schreiben zu lassen, wo mir das Wissen fehlte, die Richtigkeit zu überprüfen. Falls Sie tiefgehend daran interessiert, wie KI hier in dieses Buch eingeflossen ist, kann ich Ihnen die Dokumentation der KI-Nutzung gern zur Verfügung stellen.

Wenden Sie sich dazu an uns unter ki-k@culcha.com, genauso wenn Sie weitere Anmerkungen haben oder Ihre Erfahrungen mit der KI-Transformation teilen wollen. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Und nun: Viel Spaß mit unserem Buch!

P.S.: Über diesen QR-Code kommen Sie zu den Zusatzmaterialien, wie dem Glossar.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis



BEDIENUNGSANLEITUNG	7
EIN KI-K MUSS DURCH DEUTSCHLAND GEHEN	19
VORWORT VON MELANIE KEHR, CIO DER KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU	21
VORWORT VON DR. RALF WINTERGERST, CEO VON GIESECKE+DEVRIENT UND PRÄSIDENT DES BITKOM E.V.	23
ÜBER DIE AUTORIN	25

1. AUSGANGSPUNKT	29
2. UNSERE GROSSE CHANCE	43
2.1 Willkommen in der Zukunft: Die KI-Revolution verstehen	43
2.1.1 KI: Von Science-Fiction zur Realität	43
2.1.2 Wie KI unseren Alltag bereits verändert hat	45
2.2 Die KI und Sie: Warum Ihre KI-Kompetenz jetzt zählt	50
2.2.1 Die KI-Revolution hat bald noch weitreichendere Auswirkungen	50
a. <i>Wirtschaftliche Auswirkungen</i>	50
b. <i>Gesellschaftliche Auswirkungen</i>	51
c. <i>Persönliche Auswirkungen</i>	52
2.2.2 Die Risiken beim Einsatz von KI und wie wir damit umgehen können	54
2.3 KI-Kompetenz?	64
2.3.1 Auf Sie kommt es an!	64
2.3.2 Was ist eigentlich KI-Kompetenz?	72
2.3.3 Wie wir KI-Kompetenz in diesem Buch vermitteln	74
2.4 Die Denkweise für die KI-Transformation	75
2.4.1 Das Konzept der wachstumsorientierten Denkweise (»Growth Mindset«)	76
2.4.2 Offenheit für KI-Technologie	81
2.4.3 Neugier & Lernen	82
2.5 Sie können das!	85
3. IHRE PERSÖNLICHE KI-TRANSFORMATION BEGINNT JETZT	89
3.1 KI und menschliche Intelligenz funktionieren ÄHNLICH	90
3.2 Sylvie & Bernhardt: Eine Goldene Hochzeit in sechs Wochen organisieren?	92
3.3 Persönliche KI-Transformation: Innere Widerstände und gelungene Beispiele	95
3.3.1 Zwölf Gründe, warum die KI-Transformation schwer erscheint – aber nicht ist	95
a. <i>Die Angst vor dem Unbekannten</i>	95
b. <i>Komplexität und Missverständnisse</i>	96
c. <i>Allgemeines, diffuses Misstrauen gegenüber KI</i>	96
d. <i>Die Kraft der Gewohnheit</i>	97
e. <i>Halluzinationen und sonstige funktionale Risiken</i>	97
f. <i>Angst vor Arbeitsplatzverlust</i>	98
g. <i>Überforderung durch Auswahl</i>	99
h. <i>Ethische Bedenken</i>	99
i. <i>Sorge um Datenschutz und Sicherheit</i>	100

j.	Veränderung der sozialen Dynamik	100
k.	Das Gefühl der Ersetzbarkeit und Entwertung	101
l.	Soziale Normen	101
3.3.2	Es geht auch anders: Persönliche Geschichten	102
a.	Nico Lumma	102
b.	Kirsten Lange	106
c.	Alexander Klebe	108
d.	Katja Nettesheim	111
3.4	Wie können Sie anfangen? Der Prozess der KI-Transformation	114
3.4.1	Verstehen Sie die Grundlagen	114
3.4.2	Setzen Sie sich Ihr eigenes Ziel	115
3.4.3	»KI-fizieren« Sie Ihre nervigsten Aufgaben	115
3.4.4	Ein Schritt nach dem nächsten zur KI-Transformation	116
3.4.5	Bleiben Sie ethisch sauber!	118
3.4.6	Ständige Verbesserung der KI-unterstützten Prozesse	119
3.4.7	Bleiben Sie up-to-date	120
3.5	Gestatten, Maxi, Ihre neue KI-Assistenz!	121
3.5.1	Wie gestalte ich meine neue Assistenz?	121
a.	Maxi, mein neues Mitarbeitende	122
b.	Feineinstellung der neuen Assistenz	123
3.5.2	Was sollte Ihre neue Assistenz über Sie wissen?	124
a.	Ihren Hintergrund	124
b.	Worauf legen Sie wert?	124
3.5.3	Wie reden wir miteinander?	125
a.	Text oder Sprache?	125
b.	Die Qual der Wahl: Welche Sprache?	126
c.	Der Anfang eines tiefen Austauschs	127
d.	So macht Maxi, Ihre neue Assistenz, was Sie wollen!	128
e.	Das richtige Verständnis sicherstellen	135
f.	Das Profi-Prompt-Framework	136
g.	Misstrauen Sie Maxi – trotz allem!	139
3.5.4	Zehn Arten, wie Maxi Ihnen Vorteile schafft	140
a.	Mehr Wissen: Zusammenfassen oder Erklären von Dokumenten	140
b.	Mehr Inhalt: Themenideen generieren oder recherchieren	141
c.	Mehr Sprachen: Babel war gestern!	142
d.	Mehr Expertise: Aufgaben lösen, die Fachwissen voraussetzen	142
e.	Mehr Eloquenz: Bestehende Texte verbessern	146
f.	Mehr Substanz: Erarbeiten eines fundierten Textes	147
g.	Mehr Vorstellungskraft: Bilder erzeugen	150
h.	Mehr Engagement: Videos erstellen mit Untertiteln und Übersetzungen	156

Inhaltsverzeichnis

i. Mehr Zeit und Überzeugungskraft: Präsentationen schnell erstellen	159
j. Mehr Sicherheit: Daten analysieren für datengetriebenes Arbeiten	161
3.5.5 Prompts, die Ihnen auch den Alltag erleichtern	163
3.6 Konkrete Initiativen zur Wahrung von Ethik, Datenschutz und Privatsphäre	164
3.7 Die persönlichen Tipps unserer »Pioniere des Wandels«	167
3.8 Das Ende der Geschichte von Sylvie und Bernhard	172
4. KI-TRANSFORMATION FÜR ORGANISATIONEN	177
4.1 Die häufigsten Widerstände und wie Sie ihnen begegnen	180
4.1.1 Digitale oder KI-Transformation: Worum reden wir hier eigentlich?	181
4.1.2 »Transformation? Da muss IT/die Geschäftsführung/HR ran.«	183
4.1.3 »Ich halt's mit Helmut Schmidt: Wer Visionen hat, soll zum Arzt gehen.«	186
4.1.4 »Das machen wir doch schon längst!«	187
4.1.5 »Was hat das mit mir zu tun?«	188
4.1.6 »Wir sind hier in einer anderen Situation.«	190
a. »Uns geht's doch gut!«	190
b. »Wir sind doch nur die Personalverwaltung!«	191
c. »Das gibt unser SAP nicht her.«	193
d. »Wir kriegen halt einfach keine Digitalos hier in die Provinz.«	194
e. »Für so was haben wir kein Geld.«	195
f. »Ich kann hier nichts mehr treiben, die Teams sind selbstorganisiert.«	196
g. »Der Datenschutz sagt, wir dürfen das nicht.«	197
4.1.7 »Ich fühle mich nicht mitgenommen.«	198
4.1.8 »Wir haben halt eine andere Kultur.«	200
a. »Mein Bauchgefühl sagt mir, ...«	201
b. »Das haben wir doch immer schon so gemacht.«	202
c. »Wer zahlt, schafft an!« (hierarchisches Miteinander)	202
d. »Was ausprobieren? Nee, das gefährdet unseren guten Namen.«	207
e. »Das hat doch früher auch gelangt!«	209
4.1.9 »Ich bin das anders gewöhnt, ich kann mich nicht mehr umstellen.«	210
4.1.10 Sie wollen Mitarbeiter:in des Monats werden?	212
4.2 Der konkrete Fahrplan zur KI-Transformation Ihrer Organisation	213
4.2.1 Ohne persönliche Öffnung und Nutzung von KI geht nichts!	214
a. Einfacherere Führungsprozesse	217
b. Bessere Führungsfähigkeiten	219
4.2.2 Zunächst: Lust auf Veränderung in der Organisation verbreiten	227
a. Growth Mindset (wachstumsorientierte Denkweise) überall etablieren	229
b. Die Innovationskultur stärken	232
c. Angst und Widerstände abbauen	241

d.	<i>Transformationale Führung vorleben und verbreiten</i>	243
e.	<i>Offenheit für Technologie erzeugen</i>	244
f.	<i>Ein grundlegendes Verständnis von KI vermitteln</i>	247
g.	<i>Eine Kultur für datengetriebenes Arbeiten und Entscheiden erzeugen</i>	248
h.	<i>Und warum das alles?</i>	255
4.2.3	So entwickeln Sie Ihre eigene KI-Strategie	258
a.	<i>Wo stehen Sie bisher?</i>	259
b.	<i>Die Reise zu einer guten KI-Strategie</i>	261
c.	<i>Ihre Ausstattung: Verbindliche Zusagen einholen und Budgets sichern</i>	282
d.	<i>Ihre Fitness: Lücken aus der Standorterhebung füllen</i>	286
e.	<i>Ihre Etappenziele: Leuchttürme auswählen</i>	287
f.	<i>Ihr Start: Die Leuchttürme umsetzen</i>	293
4.2.4	Systematische Anwendung von KI: die KI-Transformation!	303
a.	<i>Individuelles Vorgehen je nach Stoßrichtung</i>	303
b.	<i>Kluger Einsatz von KI: Da, wo es zählt!</i>	306
c.	<i>Agiles und dezentrales Arbeiten als Fundament</i>	308
d.	<i>Verbleibende Lücken schließen</i>	310
e.	<i>Strukturelle Hindernisse beseitigen oder mildern</i>	314
f.	<i>Fruchtbare Bedingungen für Akzeptanz und Nutzung von KI schaffen</i>	326
g.	<i>Ihre Wunderwaffen im Prozess der Umsetzung Ihrer KI-Transformation</i>	336
4.3	Organisationen, die schon große Fortschritte gemacht haben	348
a.	<i>Bundesagentur für Arbeit</i>	348
b.	<i>Kölner Stadtanzeiger-Medien</i>	350
c.	<i>OTTO GmbH & Co KG</i>	354
d.	<i>Ringier</i>	359
e.	<i>Moderna</i>	361
f.	<i>»KI von Klarna ersetzt 700 Vollzeitkräfte«?!</i>	362

5. KRITISCHES HINTERFRAGEN

& AUSBLICK 367

5.1	Kritisches Hinterfragen der bisherigen Vorgehensweisen	368
5.1.1	<i>Persönlich bei jedem Einzelnen</i>	368
5.1.2	<i>In der gesamten Organisation</i>	369
5.2	Kritisches Hinterfragen der neuen Vorgehensweisen	369
5.3.	Ausblick: Wie wir es schaffen, KI nutzen und gleichzeitig die Risiken vermindern	371

Inhaltsverzeichnis

DANKESWORTE	379
VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN, TEXTKÄSTEN, INTERVIEWS	381
STICHWORTVERZEICHNIS	383
ENDNOTEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	391

